

Produktname: TFAP2A Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81823**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ICC,ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 48kDa

Antigen-Informationen

Genname	TFAP2A
Alternative Namen	AP-2; BOFS; AP2TF; TFAP2; AP-2alpha
Gen-ID	7020.0
SwissProt ID	P05549
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen TFAP2A (AA: 105-211), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

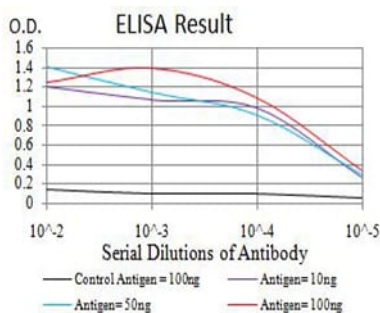
Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein Transkriptionsfaktor, der an die Konsensussequenz 5'-GCCNNGGC-3' bindet. Das

kodierte Protein fungiert entweder als Homodimer oder als Heterodimer mit ähnlichen Familienmitgliedern. Es aktiviert die Transkription einiger Gene, während es die Transkription anderer hemmt. Defekte in diesem Gen sind eine Ursache des branchio-okulo-fazialen Syndroms (BOFS). Für dieses Gen wurden drei Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren.

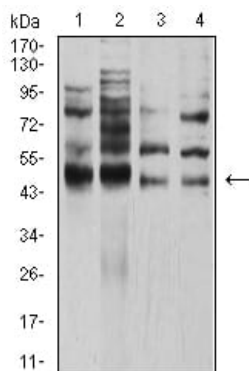
Forschungsbereich

-

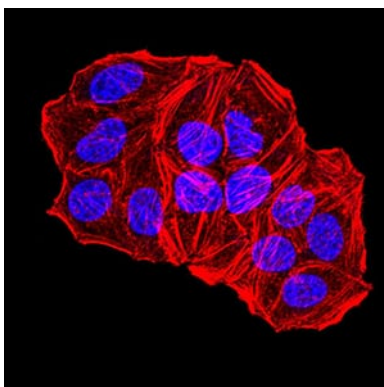
Bilddaten



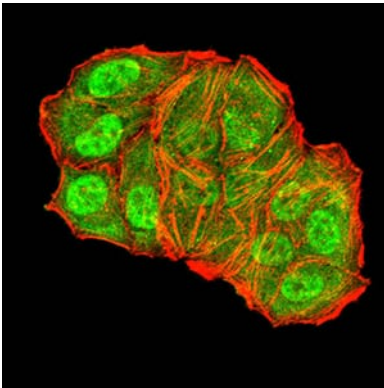
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



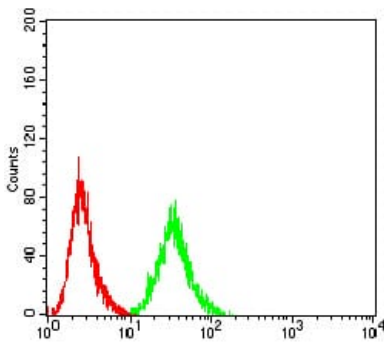
Western-Blot-Analyse mit TFAP2A-Maus-mAb gegen HeLa (1), PANC-1 (2), HEK293 (3) und MCF-7 (4) Zelllysat.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit einem TFAP2A-Maus-mAb. Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem TFAP2A-Maus-mAb (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen mit TFAP2A-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).